

1986 - 1987

Philharmonische Gesellschaft
Bremen

FB

8585

162. Spielzeit





Fb 8585-1986/87



Fb 8585-1986/87

KONZERT-PROGRAMME
MITGLIEDER-VERZEICHNISSE

INHALTSVERZEICHNIS

Terminkalender	3
Doppelkonzerte und Generalproben	4
Rathauskonzerte	7
Sonderkonzerte	7
Jugendkonzerte	8
Kammerkonzerte	9
Philharmonisches Staatsorchester	11
Sing-Akademie	12
Chormitglieder	13
Organe der Gesellschaft	14
Firmenmitglieder und Förderer	15
Abonnements und Einzelpreise	16

EINFÜHRUNGSVORTRÄGE

Wieder werden in dieser Spielzeit Einführungsvorträge zu zwei Kammerkonzerten angeboten. Sie finden jeweils am Konzert-Abend von 18.30 bis 19.15 im Clubraum der Glocke statt. Eintritt frei. Daten siehe Seite 9.

Wie in den vergangenen Jahren wird Wolfgang Wragge wieder seine Einführungsvorträge zu den Philharmonischen Orchesterkonzerten im Hause "Sparerdank", Biermannstraße 16, halten. Sie finden an jedem Donnerstag während der Schulzeit von 18.15 bis 19.45 statt.

Semesterbeginn am 25. September 1986.
Unkostenbeitrag für 15 Abende DM 40,-.

Auch in den Jugendkonzerten werden die Werke eingeführt. Daten siehe Seite 8.

Programmänderungen vorbehalten

Philharmonische Gesellschaft Bremen
Geschäftsstelle: Praeger & Meier
Böttcherstraße 7 · Telefon 32 51 73

Bitte schenken Sie den Abonnementsbedingungen auf Seite 16 dieses Heftes Ihre besondere Aufmerksamkeit.

TERMINKALENDER

1986

Mo 18. August Anspruch der Abonnenten auf bisherige Plätze entfällt.
 Mo 15. September Ausgabe neuer Abonnements

			Philharmonische Doppelkonzerte	Sonstige Orchester- Konzerte	Kammer- Konzerte	Seite
So	19.	Oktober	Generalprobe			4
Mo/Di	20./21.		1.			4
Mo	27.			1. Rathauskonzert		7
Do	6.	November			1.	9
Mo/Di	10./11.		2.			4
Mo/Di	24./25.		3.			4
Mo/Di	8./9.	Dezember	4.			4
Do	11.				2. mit Einführung	9

1987

Fr	9.	Januar			3.	9
Mo/Di	12./13.		5.			5
Mi	21.			1. Jugendkonzert		8
Sa	31.				4. mit Einführung	9
So	1.	Februar	Generalprobe			5
Mo/Di	2./3.		6.			5
Mo	16.				5.	10
Mo/Di	23./24.		7.			5
Mo	2.	März		2. Rathauskonzert		7
Mo/Di	9./10.		8.			5
Di	17.				6.	10
So	22.		Generalprobe			6
Mo/Di	23./24.		9.			6
Mi	1.	April			7.	10
Do	2.			Sonderkonzert Musik unseres Jahrhunderts		7
Sa	4.					8
Mo/Di	27./28.		10.			6
Mo	4.	Mai		2. Jugendkonzert	8.	10
Di	5.					8
So	10.		Generalprobe			6
Mo/Di	11./12.		11.			6
Mo/Di	1./2.	Juni	12.			6

KONZERTE

Philharmonische Doppelkonzerte

Im Großen Saal der Glocke, 20 Uhr
Öffentliche Generalproben: **11.30 Uhr**

1

Öffentliche Generalprobe: Sonntag, 19. Oktober 1986
Konzerte: Montag/Dienstag, 20./21. Oktober 1986

Leitung: Pinchas Steinberg
Männerchor der Sing-Akademie
Tenor: Mihail Zamfir

Richard Wagner
Franz Liszt

Eine Faust-Ouvertüre
Eine Faust-Symphonie

2

Montag/Dienstag, 10./11. November 1986

Leitung: Gabriel Chmura
Violoncello: Karine Georgian

Modest Mussorgsky
Dmitri Schostakowitsch
Peter Tschaikowsky

Vorspiel zu "Chowanschtschina"
Erstes Violoncellokonzert
Fünfte Symphonie

EA

3

Montag/Dienstag, 24./25. November 1986

Leitung: Moshe Atzmon
Klavier: Georg Friedrich Schenck

Ludwig van Beethoven
Wolfgang Amadeus Mozart

Die Weihe des Hauses
Viertes Klavierkonzert, G-Dur
Symphonie G-Moll, KV 550

4

Montag/Dienstag, 8./9. Dezember 1986

Leitung: John Carewe
Sopran: Reingard Didusch
Alt: Anne Gjevang
Tenor: Adalbert Kraus
Baß: Roland Hermann
Die Sing-Akademie

Georg Friedrich Händel

Judas Maccabäus

KONZERTE

Philharmonische Doppelkonzerte

5

Montag/Dienstag, 12./13. Januar 1987

Leitung: Pinchas Steinberg
Klavier: Young Bang Cho
Violine: Young Mi Cho
Violoncello: Young Chang Cho
Frauenchor der Sing-Akademie

Joseph Haydn
Ludwig van Beethoven
Gustav Holst

Ouvertüre "Die Welt auf dem Monde"
Tripelkonzert
Die Planeten

EA

6

Öffentliche Generalprobe: Sonntag, 1. Februar 1987
Konzerte: Montag/Dienstag, 2./3. Februar 1987

Leitung: Pinchas Steinberg

Bedřich Smetana

Symphonischer Zyklus "Mein Vaterland"

7

Montag/Dienstag, 23./24. Februar 1987

Leitung: Hans Wallat
Violine: Isabelle van Keulen

Johannes Brahms
Wolfgang Amadeus Mozart
Paul Hindemith

Dritte Symphonie
Violinkonzert D-Dur, KV 218
Symphonische Tänze

8

Montag/Dienstag, 9./10. März 1987

Leitung: Miguel Gomez-Martinez
Klavier: Maribel Calvin

Joaquin Turina
Manuel de Falla
Jean Sibelius

Oración del Torero
Nächte in spanischen Gärten
Zweite Symphonie

KONZERTE

Philharmonische Doppelkonzerte

9

Öffentliche Generalprobe: Sonntag, 22. März 1987

Konzerte: Montag/Dienstag, 23./24. März 1987

Leitung: Reinhard Peters
Orgel: Matthias Eisenberg

Carl Maria von Weber
Francis Poulenc
Ludwig van Beethoven

Ouvertüre "Beherrscher der Geister"
Orgelkonzert
Dritte Symphonie

10

Montag/Dienstag, 27./28. April 1987

Leitung: Georg Schmöhe
Violine: Ulf Hoelscher

Carlos H. Veerhoff
Antonin Dvořák
Robert Schumann

Erste Symphonie "Panta Rhei"
Violinkonzert
Zweite Symphonie

EA

11

Öffentliche Generalprobe: Sonntag, 10. Mai 1987

Konzerte: Montag/Dienstag, 11./12. Mai 1987

Leitung: Pinchas Steinberg
Klavier: N. N.
Ein Mitglied des Tölzer Knabenchores
Die Sing-Akademie

Samuel Barber
George Gershwin
Leonard Bernstein

Adagio
Klavierkonzert F-Dur
Chichester Psalmus

12

Montag/Dienstag, 1./2. Juni 1987

Leitung: Pinchas Steinberg

Anton Bruckner

Achte Symphonie

KONZERTE

In der Oberen Halle des
Alten Rathauses, 20 Uhr

Philharmonische Rathauskonzerte

1

Montag, 27. Oktober 1986

Leitung: Lutz Köhler
Violine: Martin Dehning
Fagott: Sergio Azzolini

Antonio Vivaldi
Wolfgang Amadeus Mozart
Carl Maria von Weber
Ludwig van Beethoven

Fagottkonzert E-Moll
Violinkonzert A-Dur, KV 219
Andante e Rondo Ungarische für Fagott EA
Zweite Symphonie

2

Montag, 2. März 1987

Leitung: Juan Märkl
Violoncello: Tilmann Wick
Flöte: Walter Keller

Carl Philipp Emanuel Bach
Johann Joachim Quantz
Franz Schubert

Drittes Violoncellokonzert, A-Dur
Flötenkonzert G-Dur
Fünfte Symphonie

Philharmonische Sonderkonzerte

im Großen Saal der Glocke, 20 Uhr

1

Donnerstag, 2. April 1987
Veranstaltet in Gemeinschaft mit der Konzertdirektion Praeger & Meier

NDR-Sinfonieorchester Hamburg
Leitung: Charles Dutoit

Joseph Haydn
Richard Strauss
Ludwig van Beethoven

Symphonie "La Poule"
Also sprach Zarathustra
Siebente Symphonie

KONZERTE

2

Musik unseres Jahrhunderts

Veranstaltet in Gemeinschaft mit Radio Bremen

Samstag, 4. April 1987

Leitung: Klaus Bernbacher

Programm wird später bekannt gegeben

Abonnenten können ihren Gutschein für dieses Konzert gegen eine Eintrittskarte (Anzahl begrenzt) eintauschen.

Bitte geben Sie Ihren Gutschein, wenn Sie ihn nicht verwenden wollen, an interessierte Verwandte oder Bekannte, vor allem jüngere, weiter. Ihn verfallen zu lassen, wäre angesichts des außerordentlichen künstlerischen Aufwandes, der mit diesen Konzerten verbunden ist, nicht zu rechtfertigen.

Philharmonische Jugendkonzerte

Im Großen Saal der Glocke, **19.30 Uhr**

Veranstaltet in Gemeinschaft mit dem Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst

Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahre

Veranstaltet in Gemeinschaft mit dem "Bremer Theater"

1

Mittwoch, 21. Januar 1987

Leitung: Friedrich Pleyer

Einführung: Michael Leinert

Eine musikalische Führung durch den "Freischütz" von Carl Maria von Weber

2

Dienstag, 5. Mai 1987

Einführung und Leitung: Gerhard Schneider

Programm wird später bekannt gegeben

KONZERTE

Im Kleinen Saal der Glocke, 20 Uhr

Philharmonische Kammerkonzerte

Freundlich gefördert von der Sparkasse in Bremen

Jugendabonnements zum halben Preis.

1

Donnerstag, 6. November 1986

Hagen-Quartett, Salzburg
Zum ersten Male in Bremen

Ludwig van Beethoven
Alfred Schnittke
Franz Schubert

Streichquartett F-Dur, op. 59,1
Kanon in memoriam Igor Stravinsky EA
Streichquartett D-Moll ("Tod und das Mädchen")

2

Donnerstag, 11. Dezember 1986

Einführungsvortrag um 18.30 im Clubraum: Dr. Gottfried Eberle

Mannheimer Streichquartett

Joseph Haydn
Charles Ives
Johannes Brahms

Streichquartett Es-Dur, op. 64,6
Zweites Streichquartett
Drittes Streichquartett, op. 67

3

Freitag, 9. Januar 1987

Albert-Schweitzer-Quintett, Hamburg
Zum ersten Male in Bremen

Giovanni Giuseppe Cambini
Wolfgang Amadeus Mozart
Alexander von Zemlinsky
Gioacchino Rossini
Jacques Ibert

Drittes Bläser-Quintett, F-Dur EA
Divertimento KV 439 b, Nr. IV
Humoreske für Bläserquintett EA
Fünftes Bläser-Quartett, B-Dur
Drei kurze Stücke

4

Samstag, 31. Januar 1987

Einführung 18.30 Uhr im Clubraum: Dr. Klaus Blum

Tokyo-Quartet

Wolfgang Amadeus Mozart
Igor Stravinsky
Arnold Schönberg

Streichquartett B-Dur, KV 458
Concertino für Streichquartett
Erstes Streichquartett EA

KONZERTE

Philharmonische Kammerkonzerte

5

Montag, 16. Februar 1987

Melos-Quartett, London

Ludwig van Beethoven
Franz Schubert

Streichquartett A-Moll, op. 132
Streichquartett G-Dur, op. 161

6

Dienstag, 17. März 1987

Stuttgarter Klaviertrio

Ludwig van Beethoven
Claude Debussy
Felix Mendelssohn Bartholdy

Klaviertrio G-Dur, op. 1,2
Klaviertrio G-Dur, L 3
Klaviertrio D-Moll, op. 49

EA

7

Mittwoch, 1. April 1987

Panocha-Quartett, Prag
Klavier: Jan Panenka

Joseph Haydn
Bohuslav Martinu
Antonin Dvořák

Streichquartett D-Dur, op. 33,6
Fünftes Streichquartett
Klavierquintett A-Dur, op. 81

8

Montag, 4. Mai 1987

Quatuor Rosamonde, Paris
Zum ersten Male in Bremen

Wolfgang Amadeus Mozart
Henri Dutilleux
Maurice Ravel

Streichquartett G-Dur, KV 387
Ainsi la Nuit
Streichquartett F-Dur

DAS PHILHARMONISCHE STAATSORCHESTER

I. Violine

Kz.-M. Kupczyk, Prof. F.-J.
Kz.-M. Gözl, Bernhard
Kz.-M. Bayerlein, Josef
Shochetman, Jaacov
Stromberg, Friedrich
Trautscholdt, Rolf
Eberlein, Harald
Simonsen, Rolf
Pilz, Wilhelm
Hofmeister, Irmgard
Kühl, Rudolf
Mullarkey, Francis J.
Inceu, Mihaela Viorica
Adrian, Henk
Niewodowski, Tadeusz
N. N.

II. Violine

Heidemann, Horst-K.
Mühlenweg, Karl
Chekerov, Radko
Beyer, Friedrich
Kasüschke, Gregor
Walther, Gerhard
Dobrosmissloff, Heinz
Sinclair, Derek G.
Jankowski, Pawel
N. N.
N. N.
N. N.

Bratsche

Hoffmann, Rainer
Lang, Jens
Eickhorst, Matthias
Schwerdtner, Alfred
N. N.
Grunewald, Jürgen
Klawitter, Michael
Dolman, Margaret
Druxes, Cornelia
N. N.

Violoncello

Kufferath, Hans-Wilhelm
Jerzewski, Ralph-Detlev
Dobrosmissloff, Peter
Brauer, Richard
Gräve, Bernhard
Jacobs, Manfred
Jaffé, Don
Bausch, Niels

Kontrabaß

Rentzsch, Guido
N. N.
Zscherpe, Thomas
Gerstner, Norbert
Immisch, Richard
Heineberg, Horst

Flöte

Seemann, Edelgard
Kocman, Viljem
Bruhn, Hans
Quarz, Dietmar

Oboe

Müntel, Peter
Schirmer, Helmut
Henkelmann, Richard
Hoth, Wolfgang

Klarinette

Homoki, Endre
Juretko, Hubert
Carstens, Herbert
Hannak, Wilhelm

Fagott

Goffing, Fritz
Windeler, Reinhard
Ketzer, Axel
Schlicke, Siegfried

Trompete

Hartog, Thomas
Köpp, Rudolf
Schütz, Paul
N. N.

Horn

Kluge, Joachim
Fischer, Günter
Schulz, Dieter
Wittgens, Markus
Stern, Herbert
Holzinger, Johann
N. N.

Posaune

Reimers, Detlef
Wittmann, Horst
Krahn, Dieter
Rückwardt, Jürgen

Tuba

Dykier, Eduard

Harfe

Heitmeier, Brigitte

Schlagzeug

Behrens, Egon
Seekamp, Herbert
Sonntag, Wolfgang



Foto: Wolfgang Hoth

Generalmusikdirektor

Pinchas Steinberg

Geschäftsführung

Dykier, Eduard

Sekretariat

Rapp, Friedrich

Orchesterwarte

Raderschatt, Jürgen
Schulz, Bernd

DIE SING-AKADEMIE

Philharmonischer Chor



Studienleitung:

Theo Wiedebusch

Chorproben:

Donnerstags 20.00 Uhr
Packhaus im Schnoor

Die Sing-Akademie würde sich über weitere Männerstimmen freuen. Anmeldungen bei den Chorproben oder beim Chorvorsitzer (Telefon 0 42 07 / 16 93).



Protocoll
DER
Sing-Akademie

errichtet:

im Jahre 1815

in
Bremen

CHORMITGLIEDER

Chorvorsitzer:

Fiebach, Dr. Klemens

Chorbeirat:

Sopran:

Zirpel, Anke
Niebuhr, Ursula

Alt:

Schrader, Renate
Neuert, Monika

Tenor:

Tonnemacher, Hans-Dieter
Huss, Thomas

Baß:

Rathcke, Lutz
Blanke, Heinz-Gerd

Sopran

Ahlsweide, Lisanne
Baumgarten, Hildegard
Belding, Erika
Benkenstein, Eva
Beuermann, Agnes
Bohlius, Sabine
Brünker, Angela
Dingler, Hanne
Ehlers, Christa
Eichbaum-Schack,
Dr. Mechthild
Garvs, Karin
Gottschling, Eva-Maria
Grimm, Karin
Hadeler, Heike
Hertzberg, Gerda
Hoppe, Elly
Hütting, Carola
Köhler, Ulrike
Kulenkampff, Jutta
Ludwigsen, Gisela
Luessen, Britta
Lutz, Ethne
Mees, Rosemarie
Menke, Heidi
Niebuhr, Ursula
Pfeiffer, Irmtraut
Pilgram, Clara
Quast, Anneliese
Raabe, Renate
Rempel, Toni
Reuter, Ursula
Richter, Evelyn

Rickens, Elly
Röhl, Ellen
Rudert, Traute
Rusche, Waltraut
Sackersdorf, Irene
Schaefer, Hille
Scholz, Sylke
Schröder, Irene
Schulz, Karin
Schwarzkopf, Ilse
Stolzenwald, Karin
Vöth, Ada
Voss, Elisabeth
Weber, Herma
Weimar, Hanna
Winkelmann, Karin
Zirpel, Anke

Alt

Almstadt, Ruth
Backhaus, Ellen
Bliefertich, Claudia
Brandt, Anja
Brandt, Ruth
Brünker, Christina
Busch, Lotte
de Crignis, Marie Louise
Dabrowsky, Wanda
Dahme, Hilde
Dehning, Inge
Dreyer, Helga
Ebbecke, Christa
Ecks, Ellen
Fiebach, Ruth

Franck, Annette
Gabriel, Almagret
Gerds, Christiane
Harenborg, Lieselotte
Hass, Gertrud
Hoffmann, Edith
Hofinga, Margot
Hübner, Ursula
Koepke, Ursula
Kruse, Inge
Kurzhaus-Dingel, Waltraud
Meyer, Christa
Müller, Ursula
Naake, Waltraud
Neuert, Monika
Nielsen, Jutta
Nupnau, Lore
Ohlwein, Margret
Pawlowski, Doris
Pischel, Christa
Polka, Annette
Pridat, Ortrud
Rentzel, Gisa
Rodenberg, Heide
Roseland, Inge
Rühe, Christine
Saffe, Karin
Scheele, Renate
Schmidt, Nortrud
Schmitt, Ilse
Schmitz, Gertrud
Schrader, Christina
Schrader, Gudrun
Schrader, Renate
Slowak, Ingrid

Steinhausen, Gabriele
Stiering, Sigrid
Suling, Edel
Wacker, Irene
Willich, Hanna

Tenor

Herren

Bliefertich, Johann
Huss, Thomas
Kissling, Gustav
Kissling, Robert
Menke, Heinrich
Mottau, Rolf
Naumann, Heinz
Nordhoff, Kurt
Schattauer, Günter
Staude, Dr. Wilfried
Teschner, Uwe
Tonnemacher, Hans-Dieter
Wolf, Egon
Xiao, Yun-hong

Damen

Brinkmann, Ilse
Neuert, Andrea
Schellhass, Erica

Baß

Almstadt, Ludwig
Bickschlag, Dieter
Blanke, Heinz-Gerd
Buhr, Dr. Gustav
Ebbecke, Friedrich
Ebeling, Stefan
Ehrentraut, Friedrich
Fiebach, Dr. Klemens
Freier, Willy
Gerhard, Dr. Klaus
Greten, Tobias
Mattulke, Gerhard
Peeck, Diedrich
Pfeffer, Joachim
Rathcke, Lutz
Rögner, Jürgen
Röhl, Horst
Schmidt, Stephan
Schubert, Willy
Schuldt, Christian
Semler, Helge
Siemers, Hermann
Steinhausen, Frank-Thomas
Tietmann, Rainer
Wilkins, Christian

ORGANE DER GESELLSCHAFT

1986 / 1987

Stand: 30. Juni 1986

Vorstand

Vorsitzender:

Blaum, Dr. Dr. Rudolf

Stellvertreter:

Schäfer, Gerhard X

Rechnungsführer:

Russell, Joachim

Schriftführer:

Dettmers, Edzard

Bömers, Michael

Henschel, Prof. Dr. Walter

Frick, Dr. Heinrich

Opper, Dieter X

Schulte, Dr. Bernt X

Specht, Arni

Seifriz, Hans-S., Senator a.D. X

Tecklenborg, Wilhelm

Beirat

Almstadt, Ludwig

Bamberg, Jürgen

Blanke, Heinz-Gerd

Boehme, Dr. Heiner

Bollmann, Herbert

Castringius, Dr. Arnold

Frick, Constantin

Gielen, Bert

Gratenau, Gisela

Haßkamp, Dr. Peter

Honkomp, Prof. Dr. J.

Irmer, Gotho v.

Isermeyer, Dr. Hermann

Jacob, Dr. Johannes

Knigge, Wolfgang

Koch, Dr. Klaus D.

Lamotte, Hans-Henry

Menges, Dr. Hans Eberhard

Nielsen, Hans-Gerhard

Rathcke, Lutz

Roggemann, Jürgen

Seggel, Magdalene

Segger, Dr. Heimdahl

Seidemann, Dr. Richard

Wragge, Wolfgang

1860 Einzelmitglieder

146 Chormitglieder

48 Firmenmitglieder

X Vom Senat der Freien Hansestadt entsandt

FIRMEN-MITGLIEDER UND FÖRDERER

Joh. Achelis & Söhne
Albrecht,
Müller-Pearse & Co.
J. H. Bachmann
Dr. R. Bellstedt
Böttcherstraße GmbH
Bremer Bank
Bremer Landesbank
Bremer Rolandmühle
Erling & Co.
BTF-Textilwerke
GmbH & Co.
Bremische Volksbank e.G.
Martin Brinkmann AG
Heinz Bühnen KG
Buse & Schwartz
Commerzbank
Aktiengesellschaft
Cordes & Graefe
Carl Drewes & Focke
Dreyer & Hillmann
Karl Engeland
GmbH & Co.

Hinrich Feldmeyer
GmbH & Co.
Günther Foremny
W. A. Fritze & Co.
Fürst, Papenburg & Co.
Die Glocke, Betriebsgesellschaft GmbH
Heinr. Wilh. Huss & Co.
Louis Krages
Gebrüder Krose
Gebrüder Kulenkampff
Henry Lamotte
Gottfried Lauprecht
C. Melchers & Co.
Carl A. Müller KG
Bankhaus
Neelmeyer AG
D. Oltmann
Carl F. Plump & Co.
Radio Bremen
Reidemeister & Ulrichs
Enno Roggemann

Roha Arzneimittel
GmbH & Co.
Roland-Druckerei
Reinke & Bohms
Wilhelm Rosebrock
Rolf Schopf
Securitas
Bremer Allgemeine
Versicherungs-AG
Die Sparkasse in Bremen
Gebrüder Specht
Piano Sprenger
Stadtwerke Bremen AG
Steinbrügge &
Berninghausen
Fritz Tecklenborg Stiftung
Otto Wilhelm Thein
C. Wuppesaal

ABONNEMENTS UND EINZELPREISE

Orchesterkonzerte

Preise (incl. Garderobe)	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Abonnement für 12 Konzerte	340,00	290,00	210,00	120,00	80,00
Einzelkarten	34,00	29,00	21,00	12,00	8,00
Öffentliche Generalproben	Einzelk. DM 13,- / Schü. + Stud. DM 7,-				

Kammerkonzerte

Preise (incl. Garderobe)	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Abonnement für 8 Konzerte	198,00	168,00	98,00
Einzelkarten	29,00	25,00	13,00

Rathauskonzerte

Einzelkarten DM 14,00 / Schüler und Studenten DM 7,00

Musik unseres Jahrhunderts

Jugendkonzerte

Einzelkarten DM 10,- / Schüler + Studenten DM 5,- / Jugendgruppen DM 3,-
--

Abonnementsbedingungen und Ausgabe der Mitgliedskarten:

Wir bitten unsere Abonnenten, Ihre **Abonnementserneuerung** auf beiliegender **Bestellkarte** bis spätestens **16. August 1986** vorzunehmen. **Bis zu diesem Termin bleiben die bisherigen Plätze reserviert. Danach verfällt der Anspruch auf Erneuerung.** Wir empfehlen, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, daß Ihnen die Karten mit Rechnung **zugeschickt** werden.

Die Mitgliedskarten werden zusammen mit dem Abonnement ausgegeben. Der Jahresbeitrag von DM 20,- wird mit DM 10,- auf jedes Abonnement der Orchesterkonzerte und mit DM 5,- auf jedes Abonnement der Kammerkonzerte angerechnet.

Jeder Abonnent der Orchesterkonzerte hat lediglich Anspruch auf Erneuerung **eines** Abonnements. Dabei wird solchen Abonnenten, die Nicht-Mitglieder sind, eine Reservierungsgebühr von DM 15,- berechnet.

Abonnenten der Orchesterkonzerte, die mehrere Abonnements erneuern wollen, zahlen pro Mehr-Abonnement DM 15,- Reservierungsgebühr. Dies gilt auch für Mitglieder.

Nach Ablauf der Reservierungsfrist am 16. August 1986 werden Abonnements für die Orchesterkonzerte – soweit vorhanden – ab **15. September 1986** an neu eintretende Mitglieder und Nicht-Mitglieder ausgegeben. Wunschweise Zusendung über Bestellkarte oder an der Tageskasse Praeger & Meier.

Zur Beachtung: Aus gegebener Veranlassung weisen wir darauf hin, daß eine Rücknahmeverpflichtung für Karten nicht besteht. In Ausnahmefällen kann die Tageskasse Karten ohne Gewähr eines Verkaufes in Kommission übernehmen.

Überweisungen bitte nur an:

Praeger & Meier
Bankhaus Carl F. Plump & Co., Bremen
Konto 90 549 (BLZ 290 304 00)
Postgiro Hamburg, Konto 559 39-208 (BLZ 200 100 20)

Öffnungszeiten der Konzertkasse

Praeger & Meier



Mo-Fr 9-14 Uhr und 15-18 Uhr · Telefon 32 51 73

Sonnabend geschlossen

Telefonische Anfragen nur von 9-12 Uhr

Die Konzertkasse ist während der Sommerpause bis zum 17. August 1986 geschlossen.

ung
986
gen
ue-
hen,

ment
10,-
5,-

ruch
oon-
von

ents
ser-

den
en -
icht-
stell-

rauf
teht.
währ

e

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

